

15. Periode 6. Sitzung des Pfarrgemeinderates Protokoll vom 04.07.2024



**SANKT
FRANZISKUS**
KATH. PFARREI FRANKFURT

Anwesende:

Stimmberechtigt:

Pfarrer Hans Mayer, Ralf Bentzin, Ingrid Gäßler, Stephan Hahl, Mechthild Kachisi, Oliver Karkosch (Delegierter des Pastoralteams) Peter Kaufmann, Lukas Kienast, Wolfgang Erlenkötter, Margret Zeus, Michael Vetter, Paul Kienast, Tobias Kienast

Sitz- und Antragsrecht:

Gabriele Gillner, Anita Baksi, Susanne Heinze-Dalchow, Andreas Pomp

Ersatzmitglieder und Gäste:

Wolfgang Heinrich, Alexander Gnüchtel, Michael Frost, Ingrid Schmittlein, Karin Riethmüller-Artz, Clemens Weißenberger, Antony Edathiruthikaran

Abwesende Stimmberechtigte: Leon Ksieski-Dieser, Dr. Sigrid Langner, Charlotte Zechannig, Gordon Ferrao

Sitzungsort: Pfarrsaal Herz-Jesu

Protokollführer: Peter Kaufmann

Sitzungsleitung: Ralf Bentzin

Moderation: Lukas Kienast

Tagesordnung Sitzung des Pfarrgemeinderates

- 01 Regularien
- 02 Bericht des Vorstandes
- 03 Kirchortleitung : Gedanken zur Umorganisation
- 04 Berichte
 - a. Ausschüsse
 - b. Info aus dem Pastoralteam
 - c. Kandidaten für die Stadtversammlung
- 05 Anträge
 - a. Eritreisch-orthodoxe Gemeinde
 - b. Ökumene
- 06 Workshop-Tag 2024 – Ziele des PGR
- 07 Verschiedenes

Sitzung: 04.07.2024, 19:32 bis 21:35 Uhr

<u>Regularien</u> Pfr. Mayer spricht das geistliche Wort. Der Sitzungsleiter stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest (13 Personen). Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt. Zusätzlich war Jörg Hellmich als Gast anwesend.	
--	--

<p><u>Bericht des Vorstandes</u></p> <p>Ralf Bentzin bittet darum, zukünftig alle Protokolle der Ausschüsse in das Postfach pfarrgemeinderat@franziskus-Frankfurt.de zu senden, sonst kann keine Verteilung garantiert werden. Dem zentralen Pfarrbüro können Protokolle zugesandt werden, dies ist aber unabhängig vom Mailtext immer nur zu deren Information, eine Bearbeitung, Weiterleitung oder Verteilung erfolgt über diese Adresse nicht.</p> <p>Die katholische Erwachsenenbildung (KEB) bittet um einen Ansprechpartner bzw. eine Ansprechpartnerin in St. Franziskus. Gabriele Gillner erklärt sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.</p> <p>Leider wurde unserem Vorschlag an die Stadtkirche nicht entsprochen, Marlies Lott für die Verleihung der diesjährigen Bartholomäus-Plakette vorzusehen.</p> <p>Die Verwendung vom VRK im Rahmen von Anträgen oder auch im Rahmen vom über den PGR weitergegebenen Information feigegebener Budgets z.B. für Ortsausschüsse muss immer für Veranstaltungen im laufenden Jahr erfolgen (also spätestens am 31.12.24). Die Abrechnung muss im, Rahmen der gültigen Abrechnungsvorschriften erfolgen d.h. ab einer bestimmten Rechnungshöhe muss die Rechnung auf die Pfarrei ausgestellt sein und z.B. die Steuernummer des Lieferanten enthalten. Wenn Sie nicht sicher sind kontaktieren sei vor der Ausgabe das zentrale Pfarrbüro!</p>	
<p><u>Gedanken zur Umorganisation der pastoralen Arbeit</u></p> <p>Pfr. Mayer beschreibt die personelle Situation des Pastoralteams: Die Stelle von Gisela Pohl, die Ende 2024 in Ruhestand geht, wird nicht wiederbesetzt. Judith Poser kann die Kirchortverantwortung von St. Christophorus zeitlich neben ihren anderen Aufgaben nicht mehr leisten. Da schon kurzfristig und absehbar auch mittel- bis langfristig weniger pastorale Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen in St. Franziskus verfügbar sein werden, wird nach neuen Wegen zur Arbeitsorganisation gesucht.</p> <p>Eine mögliche Umorganisation stellt die Konzentration der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen (HPM) auf themenorientierte, kirchortübergreifende Aufgaben dar. Die bisher übliche personelle Begleitung der Kirchorte wird dann von den HPM nicht mehr geleistet werden. Ehrenamtliche aus den Ortsausschüssen sollen dann verstärkt mit in die Themenbearbeitung einbezogen werden. Das Konzept soll schrittweise umgesetzt werden. Da in St. Christophorus derzeit aus Ressourcengründen keine pastorale Betreuung mehr gegeben ist, könnte dort begonnen werden.</p> <p>Der Pfarrgemeinderat tauscht sich über Chancen und Risiken einer solchen Organisation aus: Wichtig wäre eine große Transparenz der Aufgabengebiete und Verantwortlichkeiten. Die Schnittstelle von pastoralen Mitarbeitern zu den Ortsausschüssen müsste neu definiert werden, evtl. ist eine Stärkung der Rolle der Ortsausschüsse (z.B. Kalendereinsicht) notwendig. Problematisch wäre u.a. die gekappte Schnittstelle von pastoralen Mitarbeitern zur Gottesdienstgemeinde. Überlegt werden sollen neue Formen der Zusammenarbeit: was wird gebraucht und was ist leistbar?</p>	
<p><u>Berichte</u></p> <p>a. Ausschüsse Aus dem Sachausschuss Kommunikation kommt der Wunsch, zukünftig bei Veranstaltungen immer einen Verantwortlichen bzw. eine Verantwortliche zu nennen. Das erleichtert die Kommunikation.</p> <p>b. Verwaltungsrat Die Vorbereitung der Finanzplanungen für 2025 hat begonnen. Um zukünftig</p>	<p><u>Anlagen:</u> <u>Ausschussprotokolle</u></p>

Protokoll 6. Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Franziskus Frankfurt

<p>mehr Planungssicherheit zu erreichen, wird der Pfarrgemeinderat gebeten, von der Kirchengemeinde benötigte Finanzressourcen für Projekte in 2025 (vor allem pfarrlicher Art) beim Verwaltungsrat bis zum 30.09.24 zu melden. Die Sach- und Ortsausschüsse sowie das Pastoralteam sollen ebenfalls zuarbeiten.</p> <p>c. Info aus dem Pastoralteam Die Auswertung der Umfrage zur Erstkommunion liegt vor. Die Eltern waren mit der Durchführung der Erstkommunion zufrieden.</p> <p>d. Kandidaten für die Stadtversammlung Es ist noch möglich, Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten zur Stadtversammlung zu benennen. Die Ortsausschüsse sollen nochmal befragt werden. Bisher wurde Frau Karin Lembke, Frau Karin Rietmüller Arzt, Frau Margret Zeus und Herr Michael Vetter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge sind willkommen, auf der nächsten Sitzung werden wir die Delegierten wählen (Meldefrist 30.09.34)</p>	<p>Bitte Emailadresse verwenden: Verwaltungsrat@ms.franziskus-frankfurt.de</p>
<p><u>Anträge</u></p> <p>Der Pfarrgemeinderat stimmt einstimmig der Erweiterung des Sachausschusses Feste um Gordon Ferrao und Mechthild Kachisi zu.</p> <p>Der Pfarrgemeinderat befürwortet mehrheitlich - vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsausschusses der Allerheiligsten Dreifaltigkeit (der Ortsausschuss St. Christophorus hat schon zugestimmt) - dem Wunsch der eritreisch-orthodoxen Gemeinde zur Nutzung der Kirchen in der Allerheiligsten Dreifaltigkeit oder St. Christophorus (je nach sonntäglichen Gottesdienstzeiten) am Sonntagmorgen von 5-10 Uhr zum und zum Aufbau Samstag abend ab 18:00-20:00 Uhr (frühestes nach einer möglich Vorabendmesse) zu entsprechen. Die Gemeinde müsste jährlich den Kirchort wechseln. Die Aktivitäten der Kirchorte haben aber in jedem Fall Priorität. Die Nutzung der Kirchen muss zusätzlich vom Bistum und vom Verwaltungsrat genehmigt werden.</p> <p>Der Pfarrgemeinderat befürwortet einstimmig den Antrag von Pfr. Mayer, in Eschersheim das Christusbekenntnis am Reformationstag (31.10.24) und Aschermittwoch (05.03.25) mit ökumenischen Gottesdiensten gemeinsam mit der ev. Emmaugemeinde zu feiern. Der hl. Messe an Aschermittwoch entfällt dann in St. Josef.</p> <p>Der Antrag auf Zuwahl von Personen zum Pfarrgemeinderat wird mehrheitlich auf eine Sitzung bis zum Jahresende verschoben.</p>	<p><u>Stimmen:</u> Ja-13, N-0, E-0</p> <p><u>Stimmen:</u> Ja-10, N-0, E-3</p> <p><u>Stimmen:</u> Ja-13, N-0, E-0</p> <p><u>Stimmen:</u> Ja-11, N-1, E-1</p>
<p><u>Workshop-Tag 2024</u></p> <p>Am 16.11.24 soll der geplante Workshop-Tag des Pfarrgemeinderates stattfinden. Der PGR spricht sich dafür aus, die Veranstaltung, wenn möglich außerhalb der Gemeinde (ggf. St. Georgen) stattfinden zu lassen. Der Vorstand klärt. Auf dem Workshop-Tag sollen die Zielvorgaben des Pfarrgemeinderates in der laufenden Amtsperiode und erste Maßnahmen zur Erreichung der Ziele gemeinsam erarbeitet werden. Dazu liegen schon Anträge vor, die dort diskutiert werden können. Wenn möglich, sollen auch die Mitglieder unseres Pastoralteam teilnehmen.</p>	<p><u>Stimmen:</u> Ja-4, N-4, E-4</p>
<p><u>Verschiedenes</u></p> <p>Die Pfarreiwallfahrt in den Odenwald mit 34 Personen war ein voller Erfolg.</p> <p>Am 6.7. werden Antonio Iacovelli und Dr. Christoph Heidenreich in Limburg vom Bischof ausgesendet.</p>	
<p>Nächste Sitzung: 09.09.2024 um 19:30 Uhr - Tagungsort noch nicht bekannt</p>	